

Allgemeine Liefer- und Leistungsbedingungen & Kundeninformation

Inhaltsverzeichnis:

A. Allgemeine Liefer- und Leistungsbedingungen

1. Geltungsbereich
2. Vertragsschluss
3. Rücksendekosten bei Ausübung des Widerrufsrechts
4. Preise und Zahlungsbedingungen
5. Liefer- und Versandbedingungen
6. Eigentumsvorbehalt, Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht
7. Mängelhaftung
8. Haftung
9. Anwendbares Recht
10. Teilunwirksamkeit

B. Kundeninformationen

1. Informationen zur Identität des Verkäufers

Wood-Lounge Worpswede GmbH
Walter-Bertelsmann-Weg 2
27726 Worpswede

Tel.: +49 (0)4792 – 95 51 9-0
Fax: +49 (0)4792 – 95 51 9-10
e-Mail: info@wood-lounge.de
Internet: www.wood-lounge.de

Geschäftsführender Gesellschafter: Rüdiger Medzech
Handelsregister: Walsrode HRB 203246
Steuernummer: 36/209/09913

2. Informationen zu den wesentlichen Merkmalen der Ware oder Dienstleistung
3. Informationen zum Zustandekommen des Vertrages
4. Informationen zu Zahlung und Lieferung
5. Informationen über die technischen Schritte, die zum Vertragsschluss führen
6. Informationen zur Speicherung des Vertragstextes
7. Informationen über die technischen Mittel um Eingabefehler zu erkennen und zu berichtigen
8. Informationen über die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehenden Sprachen

C. Datenschutzerklärung

D. Widerrufsbelehrung

E. Zahlungsmodalitäten, Versandkosten, Lieferzeiten

A. Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Allgemeinen Liefer- und Leistungsbedingungen der Wood Lounge Worpswede GmbH (nachfolgend „Verkäufer“), gelten für alle Verträge, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit dem Verkäufer hinsichtlich der vom Verkäufer direkt vor Ort bestellten oder via seiner Website / Online-Shop dargestellten Waren und/oder Leistungen abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes schriftlich vereinbart.
- 1.2. Ein Verbraucher im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Ein Unternehmer im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbstständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

2. Vertragsschluss

- 2.1. Die auf der Website des Verkäufers enthaltenen Produktdarstellungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens des Verkäufers dar, sondern dienen zur Anfrage eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.
- 2.2. Der Kunde kann das Angebot telefonisch, schriftlich, per Fax, per E-Mail oder über das in der Website des Verkäufers integrierte Online-Bestellformular abgeben. Bei einer Bestellung über das Online-Bestellformular gibt der Kunde nach Eingabe seiner persönlichen Daten und durch Klicken des Buttons „Bestellen“ im abschließenden Schritt des Bestellprozesses ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die auf der Website des Verkäufers enthaltenen Waren/Leistungen ab.
- 2.3. Der Verkäufer kann die Bestellung des Kunden durch eine schriftliche (Brief) oder elektronisch übermittelte (Fax oder E-Mail) Auftragsbestätigung oder durch Auslieferung der Ware innerhalb von fünf Tagen annehmen. Der Verkäufer ist berechtigt, die Annahme der Bestellung abzulehnen.
- 2.4. Die Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme über die Website des Verkäufers finden in der Regel per E-Mail und automatisierter Bestellabwicklung statt. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die vom Verkäufer versandten E-Mails empfangen werden können. Insbesondere hat der Kunde bei dem Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass alle vom Verkäufer oder von diesem mit der Bestellabwicklung beauftragten Dritten versandten Mails zugestellt werden können.

3. Rücksendekosten bei Ausübung des Widerrufsrechts

Hat der Kunde ein Widerrufsrecht (siehe hierzu nachstehend unter Buchstabe D), so werden ihm bei Ausübung des Widerrufsrechts die regelmäßigen Kosten der Rücksendung auferlegt, wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 30 Euro nicht übersteigt oder wenn bei einem höheren Preis der Kunde die Gegenleistung oder eine Teilzahlung zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht erbracht hat, es sei denn, dass die gelieferte Ware nicht der bestellten entspricht. In allen anderen Fällen trägt der Verkäufer die Kosten der Rücksendung.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

- 4.1. Die angegebenen Preise des Verkäufers sind Endpreise und enthalten die gesetzliche deutsche Umsatzsteuer. Gegebenenfalls zusätzlich anfallende Liefer- und Versandkosten werden bei der jeweiligen Produktdarstellung im Angebot gesondert angegeben.
- 4.2. Für Lieferungen innerhalb Deutschlands bietet der Verkäufer folgende Zahlungsmöglichkeiten an, sofern in der jeweiligen Produktdarstellung im Angebot nichts anderes bestimmt ist:

Vorkasse per Überweisung oder Nachnahme

4.3. Wird für den jeweiligen Artikel zusätzlich ein Versand ins Ausland angeboten, hat der Kunde für Lieferungen ins Ausland folgende Zahlungsmöglichkeiten, sofern in der jeweiligen Produktdarstellung im Angebot nichts anderes bestimmt ist: **Vorkasse per Überweisung oder Nachnahme**

- 4.4. Bei Lieferungen in Länder außerhalb der Europäischen Union können im Einzelfall weitere Kosten anfallen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat und die vom Kunden zu tragen sind. Hierzu zählen beispielsweise Kosten für die Geldübermittlung durch Kreditinstitute (z.B. Überweisungsgebühren, Wechselkursgebühren) oder einfuhrrechtliche Abgaben bzw. Steuern (z.B. Zölle).

- 4.5. Ist Vorkasse vereinbart, ist die Zahlung sofort nach Vertragsabschluss fällig.
- 4.6. Bei Bestellungen auf Werkvertragsbasis (für den Kunden wird ein Produkt speziell auf seinen Wunsch hergestellt oder bearbeitet), wird eine Vorkasse von 50% des Warenwertes ab Werk Worpswede inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer erhoben.

5. Liefer- und Versandbedingungen

- 5.1. Die Lieferung von Waren erfolgt regelmäßig auf dem Versandwege und an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift. Bei der Abwicklung der Transaktion ist die in der Bestellabwicklung des Verkäufers angegebene Lieferanschrift maßgeblich.
- 5.2. Sendet das Transportunternehmen die versandte Ware an den Verkäufer zurück, da eine Zustellung beim Kunden nicht möglich war, trägt der Kunde die Kosten für den erfolglosen Versand. Dies gilt nicht, wenn der Kunde durch verweigerter Annahme sein Widerrufsrecht ausübt oder wenn er vorübergehend an der Annahme der angebotenen Leistung verhindert wird, es sei denn, dass der Verkäufer ihm die Leistung eine angemessene Zeit vorher angekündigt hatte.
- 5.3. Ist der Kunde Verbraucher geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware mit der Übergabe an den Kunden oder eine empfangsberechtigte Person über. Handelt der Kunde als Unternehmer, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung bereits mit der Auslieferung der Ware am Geschäftssitz des Verkäufers an eine geeignete Transportperson auf den Kunden über.
- 5.4. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, im Falle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung vom Vertrag zurückzutreten. Dies gilt nur für den Fall, dass die Nichtlieferung nicht vom Verkäufer zu vertreten ist. Der Verkäufer wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um die Ware zu beschaffen. Im Falle der Nichtverfügbarkeit der Ware oder der nur teilweisen Verfügbarkeit der Ware wird der Kunde unverzüglich informiert und die Gegenleistung unverzüglich – ggf. anteilig in Relation zu dem Preis der unbezahlten Ware/Leistung zu dem Gesamtpreis – erstattet.

6. Eigentumsvorbehalt, Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

- 6.1. Gegenüber Verbrauchern behält sich der Verkäufer bis zur vollständigen Bezahlung des geschuldeten Preises das Eigentum an der gelieferten Ware vor.
- 6.2. Gegenüber Unternehmern behält sich der Verkäufer bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung das Eigentum an der gelieferten Ware vor.
- 6.3. Der Kunde ist zur Aufrechnung nur dann berechtigt, sofern die Gegenforderung unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder bewiesen ist.
- 6.4. Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit es sich um Forderungen aus demselben Vertragsverhältnis handelt.

7. Mängelhaftung

Liegt ein Mangel der Lieferungen/Leistungen des Verkäufers vor, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Hiervon abweichend gilt für Lieferungen/Leistungen, die nicht entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben:

- 7.1. Für Unternehmer hat der Verkäufer die Wahl der Art der Nacherfüllung, beträgt bei neuen Waren die Verjährungsfrist für Mängel ein Jahr ab Gefahrübergang, es sei denn, es liegt ein Fall der Ziffer 8 vor. sind bei gebrauchten Waren die Rechte und Ansprüche wegen Mängeln ausgeschlossen, es sei denn, es liegt ein Fall der Ziffer 8 vor. beginnt die Verjährung nicht erneut, wenn im Rahmen der Mängelhaftung eine Ersatzlieferung erfolgt.
- 7.2. Für Verbraucher verbleibt es bei den gesetzlichen Bestimmungen, sofern sich aus der nachfolgenden Ziffer 8 nicht etwas anderes ergibt.
- 7.3. Darüber hinaus gilt für Unternehmer, dass die gesetzlichen Verjährungsfristen für den Rückgriffsanspruch nach § 478 BGB unberührt bleiben.
- 7.4. Handelt der Kunde als Kaufmann i.S.d. § 1 HGB, trifft ihn die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht gemäß § 377 HGB. Unterlässt der Kunde die dort geregelten Anzeigepflichten, gilt die Ware als genehmigt.
- 7.5. Handelt der Kunde als Verbraucher, so wird er gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und hiervon den Verkäufer in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.
- 7.6. Ist die Nacherfüllung im Wege der Ersatzlieferung erfolgt, ist der Kunde dazu verpflichtet, die zuerst gelieferte Ware innerhalb von 30 Tagen an den Verkäufer auf Kosten des Verkäufers zurückzusenden. Die Rücksendung der mangelhaften Ware hat nach den gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen.

8. Haftung

- 8.1. Der Verkäufer haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt bei der wenigstens fahrlässigen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, bei Arglist und Garantieverprechen und wenn die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, wie etwa dem Produkthaftungsgesetz, begründet ist.
- 8.2. Im Übrigen haftet der Verkäufer gleich aus welchem Rechtsgrund wie folgt:
 - 8.2.1. Sofern der Verkäufer fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht (sog. Kardinalpflicht) verletzt hat, ist die Ersatzpflicht für Sachschäden auf den vorhersehbaren, typischerweise entstehenden Durchschnittsschaden beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag dem Verkäufer nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
 - 8.2.2. Sofern der Verkäufer fahrlässig eine unwesentliche Vertragspflicht verletzt hat, ist die Ersatzpflicht auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Vertragstypisch/vorhersehbar ist der Schaden, mit dessen Entstehen typischerweise bei Verletzung der in Frage stehenden Pflicht zu rechnen ist.

9. Anwendbares Recht und Vertragssprache

- 9.1. Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Rechts über den internationalen Kauf beweglicher Waren (UN Kaufrecht). Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.
- 9.2. Handelt der Kunde als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz des Verkäufers. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat, oder Wohnsitz, oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen bleibt hiervon unberührt.
- 9.3. Die Vertragssprache ist Deutsch.

10. Teilunwirksamkeit

Sind oder werden einzelne Bestimmungen eines Vertrages über Lieferungen/Leistungen unwirksam, dessen Bestandteil diese Bedingungen sind, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen jenes Vertrages nicht berührt. Statt der unwirksamen Bestimmung wird der Verkäufer mit dem Kunden eine Solche vereinbaren, die das mit der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich Gewollte in vollem Umfang oder weitestgehend rechtlich wirksam regelt.

B. Kundeninformationen

1. Informationen zur Identität des Verkäufers

Wood-Lounge Worpswede GmbH
Walter-Bertelsmann-Weg 2
27726 Worpswede

Tel.: +49 (0)4792 – 95 51 9-0
Fax: +49 (0)4792 – 95 51 9-10
e-Mail: info@wood-lounge.de
Internet: www.wood-lounge.de

Geschäftsführender Gesellschafter: Rüdiger Medzech
Handelsregister: Walsrode HRB 203246
Steuernummer: 36/209/09913

2. Informationen zu den wesentlichen Merkmalen der Ware oder Dienstleistung

Die wesentlichen Merkmale der Ware oder Dienstleistung ergeben sich aus der jeweiligen vom Verkäufer eingestellten Produktbeschreibung.

3. Informationen zum Zustandekommen des Vertrages

Das Zustandekommen des Vertrages erfolgt nach Maßgabe der Ziffer 2 der Allgemeinen Liefer- und Leistungsbedingungen des Verkäufers (siehe oben).

4. Informationen zu Zahlung und Lieferung

Die Zahlung erfolgt nach Maßgabe der Ziffer 4, die Lieferung nach Maßgabe der Ziffer 5 der Allgemeinen Liefer- und Leistungsbedingungen des Verkäufers (siehe oben).

5. Informationen über die technischen Schritte, die zum Vertragsschluss führen

Der Vertragsschluss erfolgt durch Angebot und Annahme.

6. Informationen zur Speicherung des Vertragstextes

Der Vertragstext wird vom Verkäufer gespeichert und dem Kunden nach Absendung seiner Bestellung nebst den vorliegenden AGB und Kundeninformationen in Textform (z. B. E-Mail, Fax oder Brief) zugesandt. Zusätzlich wird der Vertragstext auf der Internetseite des Verkäufers archiviert und kann vom Kunden über sein passwortgeschütztes Kundenkonto unter Angabe der entsprechenden Login-Daten kostenlos abgerufen werden, sofern der Kunde vor Absendung seiner Bestellung ein Kundenkonto im Online-Shop des Verkäufers angelegt hat.

7. Informationen über die technischen Mittel vom Eingabefehler zu erkennen und zu berichtigen
Vor verbindlicher Abgabe der Bestellung kann der Kunde seine Eingaben laufend über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigieren. Darüber hinaus werden alle Eingaben vor der verbindlichen Abgabe der Bestellung noch einmal in einem Bestätigungsfenster angezeigt und können auch dort mittels der üblichen Tastatur- und Mausfunktionen korrigiert werden.

8. Informationen über die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehenden Sprachen
Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

C. Datenschutzerklärung

Der Schutz der Privatsphäre des Kunden bei der Nutzung der Webseite ist dem Verkäufer wichtig. Der Kunde wird daher gebeten, die nachstehende Informationen zur Kenntnis zu nehmen:

Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten

Der Kunde kann die Webseite des Verkäufers grundsätzlich besuchen, ohne dass der Verkäufer personenbezogene Daten erhebt. Personenbezogene Daten werden nur erhoben, wenn der Kunde uns diese von sich aus zur Durchführung eines Vertrages, bei der Eröffnung eines Kundenkontos oder im Rahmen der Kontaktaufnahme mitteilt. Diese Daten werden ohne ausdrückliche Einwilligung des Kunden jeweils allein zur Vertragsabwicklung und Bearbeitung seiner Anfragen genutzt. Nach vollständiger Abwicklung des Vertrages und vollständiger Kaufpreisbezahlung werden die Daten des Kunden mit Rücksicht auf steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen gespeichert, nach Ablauf dieser Fristen jedoch gelöscht.

D. Widerrufsbelehrung

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann:

1. Widerrufsrecht

Der Kunde kann seine Vertragserklärung **resultierend aus Kaufvertragsrecht** innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn ihm die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor dem Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten des Verkäufers gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie der Pflichten des Verkäufers gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache an den Verkäufer.

Bei Widerruf der Vertragserklärung **resultierend auf Werkvertragsrecht** (auf Bestellung des Kunden wird eine Ware speziell für ihn hergestellt oder bearbeitet), behält sich der Verkäufer einen Einbehalt der geleisteten Anzahlung inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer vor, sofern die bestellte Ware bereits in der Herstellung ist. Über den Einbehalt, dessen Höhe sich nach den von dem Verkäufer bis zum Widerruf des Vertrages erbrachten Werkleistungen richtet, wird der Verkäufer unverzüglich nach Zugang der Widerrufserklärung prüfbar abrechnen und sich ein ggf. zu Gunsten des Kunden ergebendes Guthaben unverzüglich auszahlen. .

Der Widerruf ist zu richten an:

Wood-Lounge Worpswede GmbH
Walter-Bertelsmann-Weg 2
27726 Worpswede

Tel.: +49 (0)4792 – 95 51 9-0
Fax: +49 (0)4792 – 95 51 9-10
e-Mail: info@wood-lounge.de
Internet: www.wood-lounge.de

Geschäftsführender Gesellschafter: Rüdiger Medzech
Handelsregister: Walsrode HRB 203246
Steuernummer: 36/209/09913

2. Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde dem Verkäufer die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem

Zustand zurückgewähren, hat der Kunde dem Verkäufer insoweit ggf. Wertersatz zu leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie dem Kunden etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen kann der Kunde die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem er die Sache nicht wie sein Eigentum in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf Gefahr des Verkäufers zurückzusenden. Der Kunde hat die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der Bestellung entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40,00 Euro nicht übersteigt oder wenn er bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht hat. Anderenfalls ist die Rücksendung für den Kunden kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei dem Kunden abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Kunden mit der Absendung seiner Widerrufserklärung oder der Sache, für den Verkäufer mit deren Empfang.

3. Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht

nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind. Sofern dem Kunden dennoch ein Widerrufsrecht resultierend aus Werkvertragsrecht zusteht, gilt weiter die Einschränkung gemäß vorstehendem Buchstaben D. Ziffer 1., 2. Absatz.

4. Allgemeine Hinweise

- Der Kunde sollte Beschädigungen und Verunreinigungen der Ware vermeiden. Der Kunde wird gebeten, die Ware möglichst in Originalverpackung mit sämtlichem Zubehör und mit allen Verpackungsbestandteilen an den Verkäufer zurückzusenden. Der Kunde sollte eine schützende Umverpackung verwenden. Wenn der Kunde die Originalverpackung nicht mehr besitzt, sollte er eine geeignete Verpackung für einen ausreichenden Schutz vor Transportschäden verwenden.
- Der Kunde wird gebeten, die Ware möglichst nicht unfrei an den Verkäufer zurückzusenden. Der Verkäufer erstattet dem Käufer auf Wunsch vorab die Portokosten, sofern diese nicht von dem Kunden selbst zu tragen sind.
- Die vorgenannten Ziffern 1-2 sind nicht Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts.

E. Zahlungsmodalitäten, Versandkosten, Lieferzeiten

Zahlungsmöglichkeiten

Der Verkäufer bietet dem Kunden folgende Zahlungsmöglichkeiten an:

I. Nationale Sendungen:

Für Lieferungen innerhalb Deutschlands bietet der Verkäufer folgende Zahlungsmöglichkeiten an, sofern in der jeweiligen Produktdarstellung im Angebot nichts anderes bestimmt ist:

- Vorkasse per Überweisung
- Nachnahme (bis max. 2.500,00 €)
- Barzahlung bei Abholung

II. Internationale Sendungen:

Für Lieferungen ins Ausland bietet der Verkäufer folgende Zahlungsmöglichkeiten an, sofern in der jeweiligen Produktdarstellung im Angebot nichts anderes bestimmt ist:

- Vorkasse per Überweisung nur in € möglich
- Barzahlung bei Abholung

III. Skonto bei Vorkasse

Bei Zahlung per Vorkasse (Vorabüberweisung) gewährt der Verkäufer 2% Skonto auf den Rechnungsbetrag der jeweiligen Bestellung.

IV. Selbstabholung

Bei Selbstabholung informiert der Verkäufer den Kunden zunächst per Auftragsbestätigung in E-Mail/FAX darüber, ab wann die bestellte Ware zur Abholung bereit steht.

In der Regel ist die Ware auf dem Werksgelände des Verkäufers Walter-Bertelsmann-Weg 2 in 27726 Worpswede abzuholen. Dort geht bei Selbstabholung die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Kunden mit der Übernahme der Lieferung durch ihn über.

Lieferung

- Je nach Umfang der Bestellung erfolgt der Versand per Paketdienst oder per Spedition
- Der Verkäufer versendet standardmäßig nur in die unten aufgeführten Länder. Die jeweils anfallenden Versandkosten werden von dem Verkäufer ermittelt. Sollte der Kunde den Versand in ein anderes Land wünschen, hat er an den Verkäufer bei Abgabe seines Angebots eine Email (info@wood-lounge.de) zu senden und dem Verkäufer den Artikel mit der Menge und der Lieferadresse mit dem Land und der entsprechenden Anschrift mit Postleitzahl zu senden. Der Verkäufer wird dem Kunden dann kurzfristig mitteilen, ob der Verkäufer auch in das gewünschte Land versenden kann und teilt ggf. die Versandkosten dem Kunden mit.

Länder:
Deutschland
Österreich
Schweiz

Versandkosten

I. Versand innerhalb Deutschlands:

Für den Versand innerhalb des deutschen Festlandes berechnet der Verkäufer die entstehenden Versandkosten anhand des Gewichtes und der/des Lagerstandorte/-s sowie Ihrer Postleitzahl. Der Versand auf deutsche Inseln ist nur nach Rücksprache möglich.

II. Versand ins Ausland:

Beim Versand ins Ausland liefert der Verkäufer grundsätzlich DDU (delivered duty unpaid). In diesem Fall sind die entstehenden Kosten der Verzollung durch den Kunden zu tragen.

Lieferzeiten

I. Lieferzeiten national:

Die Lieferzeit beträgt ca. ein bis drei Wochen bei Lagerware. Bei Produktionsware entsprechend länger. An (Samstagen,) Sonn- und Feiertagen erfolgt keine Zustellung. Sollte ein Artikel ausnahmsweise einmal nicht auf Lager oder nicht sofort lieferbar sein und die Lieferzeit sich entsprechend verlängern, wird in der Auftragsbestätigung des Verkäufers gesondert darauf hingewiesen. Alle angegebenen Liefertermine sind vorbehaltlich pünktlicher und ordnungsgemäßer Zustellung durch die Logistikpartner des Verkäufers.

II. Lieferzeiten international:

Die Lieferzeit beträgt ca. zwei bis drei Wochen bei Lagerware. Bei Produktionsware entsprechend länger. An (Samstagen,) Sonn- und Feiertagen erfolgt keine Zustellung. Sollte ein Artikel ausnahmsweise einmal nicht auf Lager oder nicht sofort lieferbar sein und die Lieferzeit sich entsprechend verlängern, wird in der Auftragsbestätigung des Verkäufers gesondert darauf hingewiesen. Alle angegebenen Liefertermine sind vorbehaltlich pünktlicher und ordnungsgemäßer Zustellung durch die Logistikpartner des Verkäufers.